



Förderung

## **Aiwanger: "Wir unterstützen die Internationalisierung unserer Mittelständler"**

13. März 2024

MÜNCHEN "Go International", das Programm zur Erschließung neuer Auslandsmärkte, wird fortgesetzt. Das vom Bayerischen Wirtschaftsministerium und der EU unterstützte Projekt der bayerischen IHKs und HWKs bietet klein- und mittelständischen Unternehmen sowie Freiberuflern bis zu 30.000 Euro an Zuschüssen pro neuem Zielland. Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger: "Die bayerische Wirtschaft macht nicht an den Grenzen halt. Mit 'Go International' fördern wir die Internationalisierung unserer Mittelständler. Wir erleichtern ihnen den Zugang zu neuen Märkten und geben unserer Exportwirtschaft weiteren Schub."

Im Rahmen des Programms werden Messen, Marketing- und Werbungsmaßnahmen, Beratungen, Schulungen, Zertifizierungen und Übersetzungsleistungen für den Einstieg in maximal zwei neue Auslandsmärkte mit bis zu 40 Prozent gefördert. Maximale Förderhöhe und Förderquote bestimmen sich nach der Lage der Betriebsstätte des Antragstellers in der Förderkulisse des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE).

Verwaltet wird das Projekt von der BIHK Service GmbH - Außenwirtschaftszentrum Bayern. Anträge können ab sofort gestellt werden. Alle weiteren Informationen zum Förderprogramm und zur Beantragung unter [www.go-international.de](http://www.go-international.de).

Ansprechpartnerin:  
Tanja Gabler  
Stv. Pressesprecherin

Pressemitteilung-Nr. 90/24